

- Wilhelm Friedrich in Leipzig.**  
Christfeld, C., Ebba Brahe. Historischer Roman. 8°. (219 S.)  
n. 3. —; geb. n. n. 4. —
- Leop. Hartman's Verlag (Rugli & Deutsch) in Agram.**  
Landes-Wasserrecht der Königreiche Kroatien u. Slavonien, nebst den zur Durchführg. desselben erlassenen Verordngn., m. Anmerkgn. u. e. Anh. Autoris. Ausg. gr. 8°. (IV, 108 S. m. 1 Taf.)  
n. 2. —
- Otto Holtze's Nachf. in Leipzig.**  
Stobaei, L., florilegium. Ad optimorum librorum fidem editum. Ed. ster. Nova impressio. 3 voll. 16°. (361, 408 u. 548 S.)  
7. —
- F. Jaenicke's Verlag in Dresden.**  
Friedrich's d. Großen Gedanken üb. Religion. 8°. (IV, 158 S.)  
bar —, 70; geb. n. 1. —
- G. S. Mittler & Sohn in Berlin.**  
Mittheilungen v. Forschungsreisenden u. Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten. Hrsg. von Frhr. v. Danckelman. VI. Bd. (4 Hfte.) 1. Hft. Lex. 8°. (60 S. m. 1 Textskizze u. 1 Karte.)  
n. 2. 25; für den Band n. 9. —
- Hühlemann, Leitfad. f. den Unterricht der freiwilligen Krankenträger (Sanitäts-Kolonnen). 7. Aufl. Im Auftrage d. Centralcomité's der preuß. Vereine zur Pflege im Felde verwundeter u. erkrankter Krieger auf Grund aller die Verwendg. der Sanitäts-Kolonnen im Kriege betr. amtl. Bestimmgn., sowie unter gleichzeit. Berücksicht. der Ausbildg. derselben zum Samariterdienste im Frieden neu bearb. 12°. (183 S. m. Abbildgn.) In Komm. n. 1. —**
- J. G. B. Mohr (Paul Siebeck) in Freiburg i. B.**  
Sageur, R., Reform d. Wahlrechts im Reich u. in Baden. gr. 8°. (VII, 126 S. m. 1 Tab.)  
n. 2. —
- Nicolaische Verlagsbuchh., R. Stricker, in Berlin.**  
Schneidewitz, G. H., Berliner Träumereien. gr. 8°. (V, 189 S.)  
n. 3. —
- Otto Regel in Leipzig-Neustadt.**  
Stödel, A., Antrittspredigt üb. Ev. Joh. II, 1—11. gr. 8°. (9 S.)  
bar —, 30
- R. Schnabel in Dresden.**  
Wolf, D., warum ich nicht mehr Volksschullehrer bin. Ein Vortrag. 3. Aufl. 16.—30. Tauf. gr. 8°. (24 S.)  
bar —, 10
- Wurm, C., die Lebenshaltung der deutschen Arbeiter, ihre Ernährg. u. Wohng., Einkommen, indirekte Besteuerg., Erkrankg. u. Sterblichkeit. Nebst e. Anh.: Die Zusammensetzg. der Nahrungsmittel. 8°. (IV, 140 S.) bar —, 60**
- Gustav Schob in Spandau.**  
Warum muß der Antisemitismus siegen? Vom Verf. d. „audiatur et altera pars“. 2. Zehntausf. gr. 8°. (16 S.)  
n. —, 25
- G. Schönfeld's Verlagsbuchh. in Dresden.**  
Ved, R., üb. die Beziehungen der Geologie zur praktischen Landwirtschaft unter besond. Berücksicht. der neuen geologischen Karte v. Sachsen. Vortrag. gr. 8°. (15 S.)  
n. —, 40
- Steglich, üb. Verbesserung u. Veredelung landwirtschaftlicher Kulturgewächse durch Züchtung. Vortrag. gr. 8°. (21 S.) n. —, 40**
- Suchsland, zur Reform d. Hagel-Versicherungs-Wesens in Deutschland. Vortrag. gr. 8°. (20 S.) n. —, 40**
- Richard Schoch, Verlagsbuchh., in Berlin.**  
Lyttin u. Beisswänger, Denkschrift üb. die Maul- u. Klauenseuche u. ihre Bekämpfung, nebst e. Zusammenstellg. der bezügl. veterinärpolizeil. Bestimmgn. im Deutschen Reich nach dem Stand vom 1. Jan. 1893. Im Auftrage d. deutschen Veterinäraths gefertigt. gr. 8°. (III, 235 S.)  
n. 5. —
- Louis Steffen in Hildesheim.**  
Sommerwerk, gen. Jacobi, B., das Kreuz d. hl. Bernward. Hirtenbrief, erlassen beim Beginn der hl. Fastenzeit d. J. 1893. gr. 8°. (31 S. m. Abbildgn.)  
n. —, 50
- Gebr. Thost (R. Bräuninger) in Zwickau.**  
Wünsche, O., die Alpenpflanzen Eine Anleitung zu ihrer Kenntnis. 8°. (XVI, 244 S.)  
n. 3. —; geb. bar n. 3. 50
- Trowitzsch & Sohn in Berlin.**  
Lindenberg, P., Berlin als Kleinstadt. 4. Aufl. gr. 8°. (47 S.)  
n. —, 60
- Philos.-histor. Verlag, Dr. R. Salinger in Berlin.**  
Bibliothek, philosophische, od. Sammlung der Hauptwerke der Philosophie alter u. neuer Zeit. Unter Mitwirkg. namhafter Gelehrten begründet v. J. H. v. Kirchmann. 102 u. 103 Hft. 8°. n. 1. —  
I. Kant's Prolegomena zu e. jeden künftigen Metaphysik, die als Wissenschaft wird auftreten können. Hrsg. von J. H. v. Kirchmann. 3. Aufl. (VII, 152 S.)

### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

- Ambr. Abel (Arthur Meiner) in Leipzig. 1325**  
Möbius, Abriss der Lehre von den Nervenkrankheiten.
- H. Bardsdorf Verlag in Leipzig. 1327**  
Brandes, die Hauptströmungen der Litteratur des 19. Jahrhunderts. 4. Aufl.
- J. F. Bergmann in Wiesbaden. 1328**  
M. D. S., ärztliche Kunst und medicinische Wissenschaft.
- Dörfeling & Franke in Leipzig. 1328**  
Kunze, das neu aufgefundenene Bruchstück des sogen. Petrus-evangeliums.
- Louis Ehlermann in Dresden. 1328**  
Lanin, russische Zustände. 2. Schluß-Band.
- R. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung in Marburg. 1322**  
Flora od. allgemeine botanische Zeitung. 1893. Neue Reihe. 51. Jahrg. Heft 1.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig. 1329**  
Reyer, Entwicklung und Organisation der Volksbibliotheken.
- Berliner Lithographisches Institut (Julius Moser) in Berlin. 1328**  
Führer auf den deutschen Schifffahrtstrassen. Abtheilung 1.
- Richard Feser in Berlin. 1329**  
Joachim, von Rossini bis Mascagni.
- Friedrich Nagel (Paul Riefammer) in Stettin. 1329**  
Feret, Ch. Coëss „Bordeaux und seine Weine“ Deutsch von Wendt.
- Robert Oppenheim (Gustav Schmidt) in Berlin. 1326**  
Ost, Lehrbuch der technischen Chemie. 2. Aufl.  
Pinner, Repetitorium der anorganischen Chemie. 9. Aufl.
- Leopold Ost in Hannover. 1327**  
Dorneth, der Jesuitenorden.
- Gustav Schloemann in Gotha. 1329**  
Leberl, die praktische Vorbereitung der Theologen für das geistliche Amt.
- Julius Springer in Berlin. 1329**  
von Gneist, die Militärvorlage von 1892.

## Anzeigebblatt.

### Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine, soweit nicht Organe des Börsenvereins. Bekanntmachung.

[4911]

Die Buchhändler-Bestellanstalt zu Berlin W., Luisenstraße 29, läßt alle von auß-

wärts franko für Berliner Buchhändler oder deren Kommitenten ihr zugehenden Sendungen regelmäßig täglich den Adressaten bezw. deren Kommissionären zufahren.

Eine Versicherung der Güter seitens der Absender ist nicht nötig, da die Korporation alle an die Bestellanstalt gerichteten Sendungen durch Generalversicherung gegen jeden etwaigen Schaden auf dem Landtransport versichert hat.

Da sonach den auswärtigen Herren Kollegen durch die Benutzung unserer Bestell-

anstalt durchaus keine weiteren Kosten sondern nur Vorteile erwachsen, laden wir dieselben ein, schon im eigenen Interesse sich der Vermittlung unserer gemeinnützigen Anstalt möglichst viel zu bedienen.

Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, besser aber noch durch die Post an die Bestellanstalt einzusenden.

Der Vorstand  
der Korporation der Berliner Buchhändler.